

zu TOP



Stadtratsfraktion

Mainz, 30.01.2020

Anfrage 0340/2020 zur Sitzung am 12.02.2020

Sachstand Taubertsbergbad (CDU)

Die Mainzer Stadtbad GmbH, eine 100%ige Tochtergesellschaft der Mainzer Stadtwerke AG, hat das Ziel das Taubertsbergbad im eigenen Namen und auf eigene Rechnung zu sanieren und dessen Attraktivität durch Verbesserung und Erweiterung der Baulichkeiten, der Einrichtungen und des Angebots zu steigern. Als leistungsfähiges und zuverlässiges Stadtbad soll es den öffentlichen Interessen und Bedürfnissen des allgemeinen Publikums und des Schul- und Vereinssports gerecht werden.

Der Stadtbad-Ausschuss hat die Aufgabe, alle mit der Umsetzung des Zukunftskonzeptes zusammenhängende Vorgänge zu begleiten, zu kontrollieren und notfalls kritisch zu hinterfragen. Die letzte Sitzung des Schwimmbad-Ausschusses liegt allerdings weit zurück, sie hat vor der Kommunalwahl im Mai 2019 stattgefunden.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Warum lädt der Vorsitzende des Schwimmbad-Ausschusses nicht zu Sitzungen ein?
2. Wann plant der Vorsitzende des Schwimmbad-Ausschusses die nächste Sitzung?
3. Lassen sich Zwischenergebnisse zur Arbeit im Stadtbad-Ausschuss in der Öffentlichkeit transparenter darstellen? Wenn ja, über welche Kanäle?
4. Kann der zeitliche Rahmen für Sanierungs- und Umbaumaßnahmen wie geplant eingehalten werden?
5. Wann ist geplant, den Außenbereich mit dem neuen Edelstahlbecken zu eröffnen?
6. Wie sieht der Zeitplan der Innensanierung aus?

Hannsgeorg Schöning
Fraktionsvorsitzender